asyl
berner oberland

Jahresbericht 2019

des Vereins Asyl Berner Oberland

Jahresbericht des Präsidenten

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Geschäftsjahr 2019 liegt hinter uns. Es ist mein Vorrecht, im Rahmen eines Vorwortes darauf zurückzuschauen und aus der Sicht des Vorstandes ein paar Gedanken niederzuschreiben.

Die grösste Herausforderung im Jahr 2019 war die Offerteneingabe an die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) (ehemals Gesundheits- und Fürsorgedirektion (GEF)) im Rahmen der Neuausschreibung und Neuorganisation des Asyl- und Flüchtlingsbereich des Kantons Bern, kurz NA-BE genannt. Die Geschäftsleitung des Vereins Asyl Berner Oberland hat zusammen mit dem Vorstand fristgerecht eine sehr umfassende und gründlich vorbereitete Eingabe erstellt.
Dass wir dann den Zuschlag für unser «Vereinsgebiet» erhalten haben, hat uns alle sehr gefreut. Als lokaler Anbieter und Partner können wir unseren Versprechen gegenüber den Mitgliedern, den Gemeinden und all unseren Partnern weiterhin nachkommen.

Diese sehr gründliche Vorbereitung und inhaltliche Auseinandersetzung mit den Vorgaben der GSI war möglich, weil uns das Tagesgeschäft die zeitlichen und personellen Möglichkeiten dazu erlaubte. Die Zahlen der zugewiesenen Personen sanken kontinuierlich. Hier mussten wir auch Anpassungen an unserer Organisation und am Stellenetat vornehmen.
Wir mussten uns von Mitarbeitenden trennen, welche wir gerne weiterbeschäftigt hätten. Der finanzielle Spielraum liess dies jedoch nicht zu. Wir haben hier also wie versprochen dazu gelernt und rasch auf finanzwirksame Veränderungen reagiert. vgl. Jahresbericht 2018

Das Jahr 2019 hatte die Eigenheit, dass wir de facto in einer Struktur arbeiten und planen mussten, von der wir wussten, dass sie aber Mitte 2020 in wesentlichen Teilen völlig anders sein würde. Wir mussten mit vielen Unbekannten arbeiten und zum Beispiel auch budgetieren. Dies ist uns soweit ganz gut gelungen.

Zu den Finanzen ist zu erwähnen, dass eine grundlegende Klärung der offenen Fragen mit der Stadt Thun betreffend Asylfonds noch nicht definitiv erfolgen konnte. Der Vorstand bedauert dies.

Keine Selbstverständlichkeit ist es, dass wir vor grossen Ereignissen in unseren Unterkünften und Wohnungen verschont wurden. Dafür dürfen wir alle dankbar sein.

Im Namen des Vorstandes danke ich allen Mitarbeitenden des Vereins Asyl Berner Oberland für ihren Einsatz und für ihre Flexibilität. Der Dank gehört ebenfalls der Geschäftsleitung und dem Geschäftsführer.
Wir haben unsere angenehme und offene Gesprächs- und Diskussionskultur in diesem Jahr fortsetzen können.

Thun, im April 2020

Peter Siegenthaler

Jahresbericht der Geschäftsleitung

Das zweite Jahr der Betriebstätigkeit von abo kann durchwegs als Erfolg bezeichnet werden. Neben der guten und stetigen Gewährleistung unserer Kernaufgabe, der Unterbringung, Betreuung und Integration von Personen aus dem Asylbereich, konnten wir durch die Zusammenarbeit mit externen Partnern, Gemeinden und Freiwilligen weitere Optimierungsprozesse vorantreiben und unsere Kultur «Integration vom 1. Tag an» weiter stärken.

Ende April 2019 hat uns die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) des Kantons Bern den Zuschlag als regionaler Partner für das Berner Oberland erteilt. Das klare Ergebnis bestätigt uns in unserer Haltung zur Integration sowie in unserer Zusammenarbeit mit regional wichtigen Akteur/innen.

abo lernt jeden Tag dazu und ist davon überzeugt, dass der Integrationsauftrag eine Gemeinschaftsleistung darstellt. Deshalb wirkt abo an Projekten mit und ist mit diversen Personen und Organisationen im Austausch. So wurde unter anderem mit engagierten Personen aus dem Berner Oberland über das Entwicklungspotenzial der Freiwilligenarbeit diskutiert. Wichtige Erkenntnisse daraus flossen und fliessen in die weitere Arbeit ein.

Auch das Erfolgsprojekt KAFOL, das offiziell per 31.12.2019 abgeschlossen wurde, zeigte Wegweisendes auf, welches abo für zukünftige Massnahmen berücksichtigen wird. Die Kombination von Deutsch, gemeinnütziger Beschäftigung und Arbeitseinsätzen wird in ähnlicher Form beibehalten. Den Erfolg verdanken wir auch der sehr guten Zusammenarbeit mit dem regionalen Sozialdienst Frutigen und der Gemeinde Frutigen.

Ebenso konnte abo durch die aktive Teilnahme der Kollektivunterkunft Bärgsunne am Begegnungsfest in Hondrich einen Beitrag zum gegenseitigen Verständnis, zum Abbau von Hemmschwellen und nicht zuletzt zur Verbesserung der Integration beitragen.

Dass unser Engagement und dasjenige aller beteiligten Akteure Wirkung zeigt, beweist ferner die hohe Anzahl an Personen, die sich in einem Anstellungsverhältnis bzw. in der finanziellen Selbstständigkeit befinden.

So schreibt Herr Akbari aus Afghanistan: *«Unsere ganze Familie bedankt sich herzlich für die grosse finanzielle Unterstützung und die wichtige Begleitung in den vergangenen Jahren.*

Als neu ausgebildeter Schreiner EBA mit einer Anstellung bei Firma Thalhammer Türen, Thun, ist es mir möglich, seit 1. September 2019 für unsere fünfköpfige Familie selber zu sorgen. Hier in Thun haben wir alle eine neue sichere Heimat gefunden, die wir sehr schätzen. In Afghanistan ist ein normales Leben für uns unvorstellbar, es ist wie im Krieg.

[…] Meine Frau Marjan hat den Deutschkurs Niveau B1 besucht. Mehran ist in der 9. Klasse als Sekundarschüler und ist momentan auf der Suche nach eine Lehrstelle als Informatiker oder Elektroniker. Emran und Ehsan besuchen die 6. und 2. Klasse im Schulhaus Lerchenfeld.

Wir sind sehr froh, dass wir auf unseren eigenen Beinen stehen können.

Freundliche Grüsse, Familie Akbari, Thun»

Ausblick

Per 1. Juli 2020 übernimmt abo die Zuständigkeit für alle anerkannten Flüchtlinge im Berner Oberland vom SRK und der Caritas und startet mit der operativen Betriebsführung gemäss unseres Angebots, bzw. den Vorgaben von NABE. Gleichzeitig entfällt die Zuständigkeit für Personen in der Nothilfe. Die Vorbereitungsplanungen sind in vollem Gange – dem Start blicken wir zuversichtlich entgegen.

Dank

Den Dank von Herrn Akbari geben wir gerne weiter. Wir bedanken uns bei allen Mitarbeitenden, Freiwilligen, der Regierungsstatthalterin, den Regierungsstatthaltern, den Gemeindebehörden und Schulen des Berner Oberlandes, den Sprach- und Integrationskursanbieter/innen, den kantonalen Leistungsauftraggeber/innen, den Wohnungsvermieter/innen sowie den Nachbar/innen aller angemieteten Liegenschaften für ihre verständnisvolle und unterstützende Zusammenarbeit. Ebenfalls herzlich bedanken wir uns bei den Mitgliedern des Vorstandes für ihre unterstützende, aber auch hinterfragende und konstruktiv kritische Führung.

Thun und Spiez, im April 2020

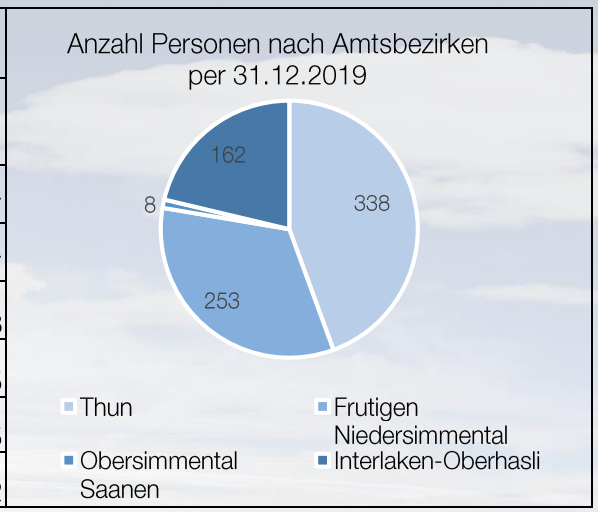
Geschäftsleitung abo - Christian Rohr, Regula Zoll, Tanja Brombacher und Barbara Jost

Diverse Kennzahlen I

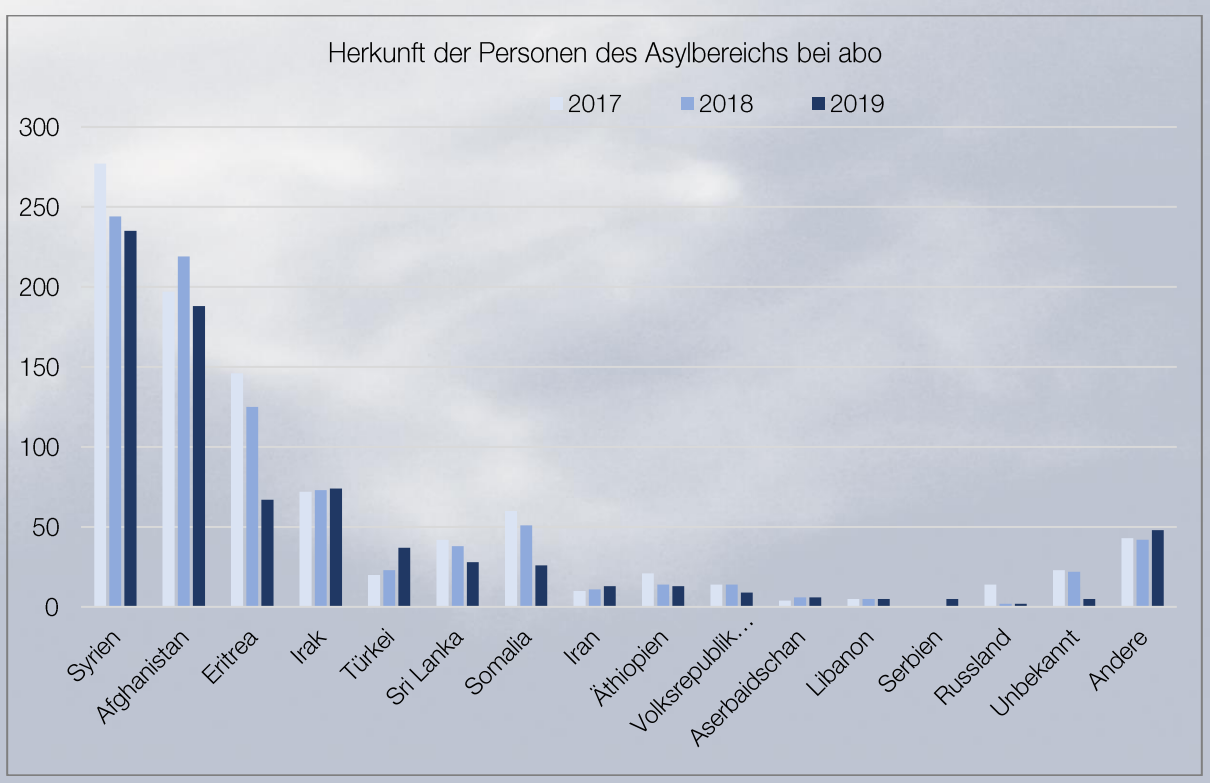
	Betreute Personen							Auf dem Weg in die Selbständigkeit					abo-Mitarbeitende		
	Total betreute Personen	vorläufig Aufgenommene	laufendes Verfahren	Negativentscheid	Frauen	Männer	Minderjährige	Besuch BVS	in einer Lehre	Erwerbstätige	Von SH abgelöste Personen	Übergaben an Gemeinde-SD	Freiwillige, Anzahl	Mitarbeitende, Anzahl	Mitarbeitende, Stellen-%
1. Phase per 31.12.2018	106	10	54	42	28	55	23			1			38	18	1300
1. Phase per 31.12.2019	80	6	20	54	18	47	15	2		2			33	11	720
2. Phase per 31.12.2018	785	447	277	61	189	334	262			106			7	21	1725
2. Phase per 31.12.2019	681	523	100	58	163	281	237	36	116	161			45	20	1525
ZD, GF, Unterstützung per 31.12.2018														6	450
ZD, GF, Unterstützung per 31.12.2019														4	310
Totale per 31.12.2018	891	457	331	103	217	389	285	79	62	107			45	45	3475
Totale per 31.12.2019	761	529	120	112	181	328	252	38	116	163			78	35	2555
Gesamtjahr 2018											67	15			
Gesamtjahr 2019											84	69			

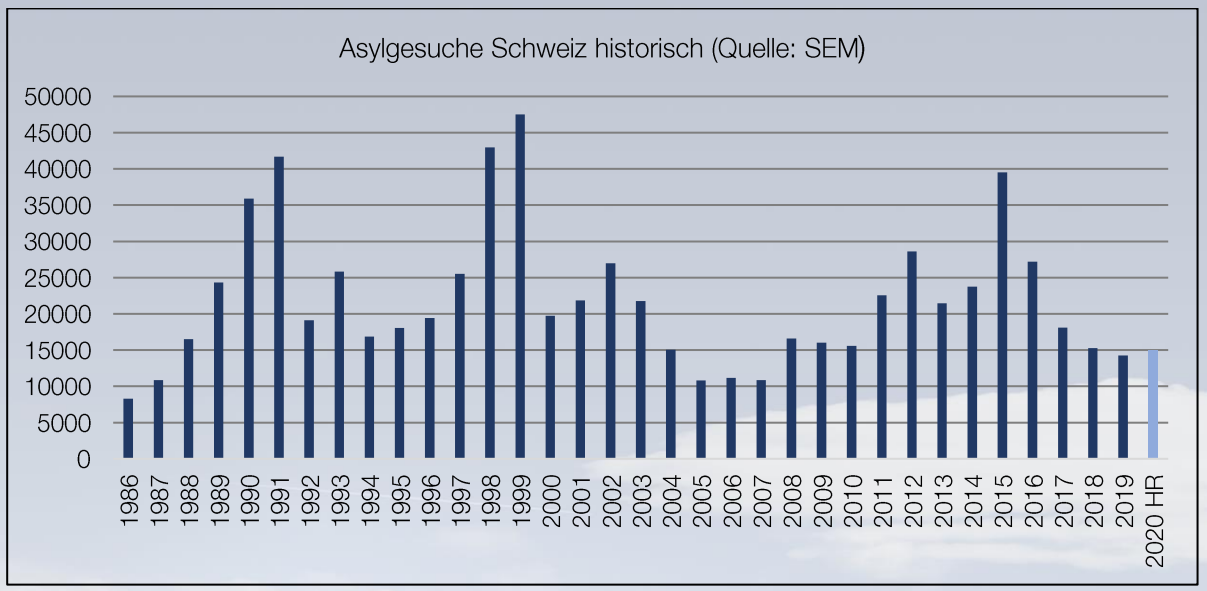
Gemeinnützige Beschäftigungsprogramme (GeBePro)	Geleistete Stunden
1. Phase 2018	2'963
2. Phase 2018	33'472
1. Phase 2019	3'642
2. Phase 2019	21'076
Total Arbeitsstunden (GeBePro)	61'153

	Anzahl Personen nach Amtsbezirken			
	Thun	Frutigen Niedersimmental	Obersimmental Saanen	Interlaken Oberhasli
1. Phase per 31.12.2018	0	70	0	37
1. Phase per 31.12.2019	0	63	0	17
2. Phase per 31.12.2018	377	206	24	178
2. Phase per 31.12.2019	338	190	8	145
Total per 31.12.2018	377	276	24	215
Total per 31.12.2019	338	253	8	162



Diverse Kennzahlen II





Bilanz per 31.12.2019

Nummer	Bezeichnung	Saldo	Vorjahr
A k t i v e n		3'660'494.71	3'593'998.70
10	Umlaufvermögen	3'481'052.42	3'368'375.35
100	Flüssige Mittel	2'954'206.41	2'988'572.50
110	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	162'053.55	224'913.20
118	Übrige kurzfristige Forderungen	56'677.85	83'976.70
130	Aktive Rechnungsabgrenzungen	308'114.61	70'912.95
14	Anlagevermögen	179'442.29	225'623.35
140	Finanzanlagen	400.00	400.00
150	Mobile Sachanlagen	125'956.26	154'442.01
170	Immaterielle Werte	53'086.03	70'781.34

Nummer	Bezeichnung	Saldo	Vorjahr
P a s s i v e n		-3'660'494.71	-3'593'998.70
20	Kurzfristiges Fremdkapital	-3'602'351.29	-3'903'923.52
200	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-510'382.90	-262'170.30
220	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-2'980'494.97	-3'346'862.81
230	Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	-111'473.42	-294'890.41
24	Langfristiges Fremdkapital	0.00	-11'500.00
260	Rückstellungen und vertragliche Reserven	0.00	-11'500.00
28	Organisationskapital	-58'143.42	321'424.82
290	Freiwillige Gewinnreserven / kumulierte Verluste	-58'143.42	321'424.82

Erfolgsrechnung 2019

Nummer	Bezeichnung	Saldo	Vorjahr
34	Dienstleistungserlöse	1'357'266.26	1'185'120.00
340	Dienstleistungserlöse	1'357'266.26	1'185'120.00
36	Beiträge der öffentlichen Hand	10'048'573.08	12'406'308.44
360	Beiträge Kanton	10'048'573.08	12'406'308.44
37	Erhaltene Zuwendungen	650.00	1'600.00
370	Spenden und Beiträge	650.00	1'600.00
46	Sozialhilfe	-7'203'927.97	-8'300'107.33
460	Sozialhilfe	-7'203'927.97	-8'300'107.33
47	Integrationsmassnahmen	-390'720.63	-562'517.92
470	Transportkosten, Teilnehmerbeiträge und Massnahmen (F-Ausweis)	-390'720.63	-562'517.92
54	Personalaufwand Dienstleistungen	-2'315'050.74	-3'088'888.52
540	Lohnaufwand Dienstleistungen	-2'315'050.74	-3'088'888.52
56	Personalaufwand Verwaltung	0.00	21'000.00
560	Lohnaufwand Verwaltung	0.00	21'000.00
57	Sozialversicherungsaufwand	-464'424.31	-619'626.24
570	Sozialversicherungsaufwand	-464'424.31	-619'626.24
57.1	Bruttoergebnis 2	1'040'776.89	1'042'888.43
58	Übriger Personalaufwand	-74'417.00	-96'017.25
580	Personalbeschaffung	-1'680.15	-1'887.05
581	Aus- und Weiterbildung	-26'222.25	-19'171.00
582	Spesenentschädigung effektiv	-10'690.20	-34'130.40
583	Spesenentschädigung pauschal	-13'360.00	-10'548.35
588	Sonstiger Personalaufwand	-22'464.40	-30'280.45
59	Leistungen Dritter	-84'696.95	-53'414.80
60	Raumaufwand	-339'029.99	-770'996.10
600	Fremdmieten Geschäftslokalitäten	-259'410.50	-514'659.30
603	Nebenkosten	-61'268.69	-224'217.95
604	Reinigung	-12'125.80	-16'071.05
605	Unterhalt Geschäftsräume	-6'225.00	-16'047.80
61	Unterhalt, Reparaturen, Ersatz (URE); Leasing mobile Sachanlagen	-19'598.00	-7'311.15
Nummer	Bezeichnung	Saldo	Vorjahr

610	Unterhalt, Reparaturen, Ersatz, Leasing	-19'598.00	-7'311.15
62	Fahrzeug- und Transportaufwand	-29'371.35	-33'653.55
620	Fahrzeugaufwand	-29'371.35	-33'653.55
63	Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-25'724.95	-27'328.80
630	Sachversicherungen	-25'724.95	-26'230.10
636	Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	0.00	-1'098.70
64	Energie- und Entsorgungsaufwand	-77'984.45	-5'492.90
646	Entsorgungsaufwand	-2'525.70	-5'492.90
65	Verwaltungs- und Informatikaufwand	-146'227.80	-255'566.70
650	Verwaltungsaufwand	-117'382.80	-160'079.75
657	Informatikaufwand	-28'845.00	-95'486.95
66	Werbeaufwand	-432.10	-1'263.20
660	Werbeinserate, elektronische Medien	-321.50	-1'263.20
67.1	Betriebsergebnis 1	243'294.30	-208'156.02
68	Abschreibung auf Positionen des Anlagevermögens	-61'181.06	-58'231.40
682	Abschreibungen mobile Sachanlagen	-61'181.06	-58'231.40
68.1	**Betriebsergebnis 2**	**182'113.24**	**-266'387.42**
69	Finanzaufwand und Finanzertrag	-1'648.30	-1'666.45
690	Finanzaufwand	-1'825.35	-2'001.40
695	Finanzertrag	177.05	334.95
85	Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	199'103.30	0.00
850	Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	199'103.30	0.00
85.1	**Unternehmenserfolg vor Steuern**	**379'568.24**	**-268'053.87**
88	Veränderung Rückstellung und vertragliche Reserven	0.00	-26'265.50
880	Veränderung Rückstellung und vertragliche Reserven	0.00	-26'265.50
92	Gewinnverwendung	-379'568.24	294'319.37
93	Interne Verrechnung Belastung		
95	Interne Verrechnung Entlastung	0.00	1'311'434.45

Revisionsbericht

STADT THUN

FINANZINSPEKTORAT

Therese Sohm
Finanzinspektorin
therese.sohm@thun.ch
033 225 85 78
Industriestrasse 2, Postfach 145, 3602 Thun

thun.ch

Zulassungsnummer RAB: 502672
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Finanzinspektorat, Industriestrasse 2, Postfach 145, 3602 Thun

Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung des
Vereins Asyl Berner Oberland
3700 Spiez

Thun, 16. März 2020

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an die Generalversammlung des Vereins Asyl Berner Oberland

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Verein Asyl Berner Oberland, Spiez für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsführung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

FINANZINSPEKTORAT DER STADT THUN

Therese Sohm
Finanzinspektorin

– Jahresrechnung 2019 (Bilanzsumme Fr. 3'660'494.71, Jahresgewinn Fr. 379'568.24)

Seite 1

Feier des Zuschlags für den Auftrag als regionalen Partner am 29. April 2019. abo wird unter NA-BE regionaler Partner für das Berner Oberland und bringt den Stein umgehend ins Rollen.

Der Vorstand, wie auch die Geschäftsleitung von abo, danken allen Mitarbeitenden für ihre Bereitschaft, kurzfristige Veränderungen konstruktiv mitzutragen und Verantwortung bei der Entwicklung der Abläufe gemäss NA-BE zu übernehmen.

asyl
berner oberland

krattigstrasse 2
ch-3700 Spiez

tel +41 33 552 09 09
kontakt@asyl-beo.ch
www.asyl-beo.ch